

11.02.2010

Sitzungsvorlage Nr. 016/10

Zuschuss zur Unterstützung modellhafter Sozialarbeit

Gremien	Ausschuss für Arbeit, Soziales und Familie	Sitzungsdatum	02.03.2010
Organisationseinheit	Arbeit und Soziales	Berichterstattung	Sparbrod, Rüdiger
Beratungsstatus	öffentlich		
Budget-Nr.	50 , Arbeit und Soziales	Haushaltsjahr	2010
Produktgruppen-Nr.	50.01 , Soziale Sicherung	Finanzielle Auswirkungen	1.500,00 €
Produkt-Nr.	50.01.01 , Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem SGB XII		

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Arbeit, Soziales und Familie beschließt:

Der Ausschuss unterstützt die Aktion „Von wegen nix zu machen“ des Evangelischen Kirchenkreises Unna zur Ausstattung der Kinder bedürftiger Familien mit Schulmaterialien durch einen einmaligen zweckgebundenen Zuschuss in Höhe von 1.500 €.

Begründung der Vorlage

Der Evangelische Kirchenkreis Unna hat im Rahmen der landeskirchlichen Kampagne „Lasst uns nicht hängen – Gegen Kinderarmut“ die Aktion „Von wegen nix zu machen“ initiiert. Mit dieser Aktion unterstützt der Kirchenkreis bedürftige Familien in Bergkamen, Fröndenberg, Holzwickede, Unna und Kamen bei der Erstausrüstung der Kinder mit Schulmaterialien und im weiteren Schulalltag.

In Zusammenarbeit mit den evangelischen Kindertagesstätten werden Mittel für die Erstausrüstung für Schulanfänger und in den Offenen Ganztagschulen in evangelischer Trägerschaft werden Lernmittel für die Schülerinnen und Schüler bereit gestellt. In insgesamt 40 Einrichtungen gibt es seit Januar 2010 sogenannte Lernmittelkisten. Darüber hinaus verfügen die Mitarbeitenden in den Einrichtungen über finanzielle Mittel.

Familien, die Hilfe benötigen, können sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Einrichtungen wenden, damit eine individuelle Hilfe vereinbart wird. Kinder, die von Armut direkt bedroht oder betroffen sind, erhalten durch die Erstausrüstung oder sonstige Lernmittel ein niederschwelliges und unbürokratisches Hilfsangebot, damit sie die gleichen Chancen in der Schule haben.

Die Aktion ist zunächst auf drei Jahre ausgerichtet und wird durch Mittel der Diakoniekassen der Gemeinden, durch Stiftungsmittel der Aktion Lichtblicke und durch Mittel des Kirchenkreises unterstützt. Insgesamt werden in den drei Jahren 60.000 € benötigt. Um diese Summe abzusichern sowie auch die Weiterführung der Aktion über die drei Jahre hinaus zu ermöglichen, werden weitere Hilfen in Form von Spenden und Zuschüssen benötigt.

Verwaltungsseitig wird daher vorgeschlagen, die Aktion „Von wegen nix zu machen“ mit einem einmaligen zweckgebundenen Zuschuss in Höhe von 1.500 € zu unterstützen.